

9 Gebote Jesu







Die „9 Gebote“ stellen 9 grundlegende Anweisungen Jesu an seine Jünger vor. Die Inhalte werden mithilfe des 3/3 Prozesses kennengelernt und eingeübt. Einige Gebote beinhalten Methoden, die ein Beispiel geben, wie das jeweilige Gebot umgesetzt werden kann. Diese Methoden können verändert und angepasst werden.

Die 9 Gebote sind:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| 1. Glauben & Umkehren | 6. Abendmahl feiern |
| 2. Taufe & Erfüllt vom Heiligen Geist | 7. Gemeinde leben |
| 3. Von Jesus hören | 8. Von Jesus weitersagen |
| 4. Beten | 9. Jünger machen |
| 5. Großzügig Geben | |

Der 3/3 Prozess

Der 3/3 Prozess hilft uns, die drei wichtigsten Gebote Jesu zu leben: **1. Einander lieben (Innen):** wir erzählen wie es uns geht, Jesus nachzufolgen und beten gemeinsam. **2. Gott lieben (Oben):** Wir hören von Gott durch sein Wort. **3. Jünger machen (Aussen):** Wir planen nächste Schritte, um das was Gott zu uns gesprochen hat umzusetzen und anderen Menschen zu helfen.

INNEN:	OBEN:	AUSSEN:
<p>1. Wie-gehts-dir-Zeit </p> <ul style="list-style-type: none"> • Hochs- und Tiefs? <p>2. Rückblick </p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen. <p>3. Gebet </p> <ul style="list-style-type: none"> • Füreinander beten, Jesus loben, Singen, Abendmahl, etc. <p>4. Vision </p> <ul style="list-style-type: none"> • Redet über Gottes Vision für euch. 	<p>Bibel entdecken: </p> <ul style="list-style-type: none"> • Lest einen Textabschnitt • Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel. <p>Kopf: Was lernen wir? (über Gott & Menschen?)</p> <p>Herz: Was hat mich berührt? (Wie fühlen sich die Charaktere?)</p> <p>Hände: Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)</p>	<p>6. Übung / Praxis </p> <ul style="list-style-type: none"> • In kleineren Gruppen von zwei oder drei Personen wird das Gelernte geübt <p>7. Ziele / Gebet </p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Gebet gemeinsam hören, welche Ziele du konkret erreichen möchtest: • Was möchtest du konkret tun / umsetzen? Was mit wem teilen • Wem von Jesus weitersagen? • Betet füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt

1. Gebot: Glauben & Umkehren



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Gebet:** Gott danke sagen und füreinander beten.
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** (Mark 1:15) und die **Geschichte von Zachäus** (Lukas 19:1-10). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.



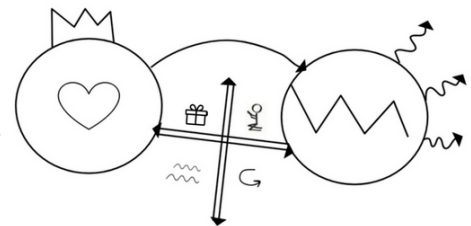
Kopf: Was lernen wir über Jesus & Menschen?

Herz: Was löst die Geschichte in mir aus?

Hände: Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)

Alternativ: Zeichne und erkläre die „2 Königreiche“:

„Es gibt zwei Königreiche: Gottes Königreich und das Reich der Finsternis. In Gottes Reich ist Jesus der König, es ist gekennzeichnet von Liebe, Gerechtigkeit und Frieden. Im Reich der Finsternis regieren wir selber, aber es ist gekennzeichnet von Zerbruch, Leiden und Tod. Aus eigener Anstrengung können wir unseren Zustand nicht verändern. Weil Gott uns so sehr liebt, sandte er Jesus in unsere Welt, er starb für uns am Kreuz, um uns unsere Sünden zu vergeben und uns zu neuen Menschen (zu Söhnen und Töchter) zu machen, die ihm immer ähnlicher werden. Durch den Glauben nehmen wir dieses Geschenk an (Männchen) und durch die Taufe (Wellen) symbolisieren wir, dass unser altes Leben gestorben ist und wir wie Jesus zu einem neuen Leben auferstehen. Gott gibt uns seinen Geist (Geschenk), der uns hilft unser neues Leben mit Jesus als König zu leben (180° Pfeil). Möchtest du Jesus zu deinem König machen?“



Mehr:

- Was passiert wenn wir an Jesus glauben / umkehren? (2 Kor 5:14-21, Röm 6:6+11)

AUSSEN:

6. **Übung** (ggf. in Kleingruppen, 2-3 Leute):

Glauben und Umkehren:

- Verbringt Zeit in der Stille und fragt Gott, was er in eurem Leben ändern möchte.
- Redet danach mit Gott (laut oder leise):
- Entschuldigen: Entschuldigt euch für die Dinge in eurem Leben, wo ihr nicht nach Gottes Vorstellungen gelebt habt (schlechte Gedanken, Worte und Taten).
- Dankbar sein: Dankt Gott dafür, dass er euch durch Jesus vergibt und ihr dadurch seine geliebten Kinder und neue Menschen sein könnt. Dankt dafür, dass er euch die Kraft gibt, ein neues Leben mit ihm in Freiheit und Liebe zu leben.



7. **Ziele setzen und Gebet:**

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue? (z.B. mit was soll ich aufhören, was soll ich anfangen zu tun?) Was kann ich wem weitergeben?“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



2. Gebot: Taufe / Erfüllt vom Heiligen Geist



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Gebet:** Gott danke sagen und füreinander beten.
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** (Mat 28:19) und die **Geschichte von Jesus Taufe** (Mat 3:1-17). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder im Rollenspiel.



🧠 **Kopf:** Was lernen wir über Jesus & Menschen?

♥ **Herz:** Was löst die Geschichte in mir aus?

✋ **Hände:** Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)

Mehr:

- *Was bedeutet die Taufe?* (Römer 6:3-6, Kol 2:12)
- *Wann?* In der Apostelgeschichte wurden diejenigen, die glaubten und umkehrten schnell getauft (Apg 2:37-41, 8:12, 8:35, 9:18, 10:48, 16:15 16:33).
- *Wo?* Überall, wo es genügend Wasser zum Untertauchen gibt (Badewanne, See, etc.).
- *Wer tauft?* Taufen kann / darf jeder Nachfolger von Jesus (Mat 28:18-20).
- *Was verheißt uns Gott, wenn wir umkehren & uns taufen lassen?* (Apg 3:38)
- *Was tut der Heilige Geist?* (Hesekiel 36:26-27, Johannes 14:16-17 + 26, 16:13, Apg 1:8, 2:1-13, Epheser 1:13, Gal 5:22-23)
- *Wie leben wir „erfüllt vom Heiligen Geist“ (Eph 5:18)?* (Röm 12:1-2, Eph 4:22-24) Indem wir ihm viel Raum in unserem Leben geben. Wir legen immer wieder unseren Willen vor ihm hin und wollen stattdessen seinen Willen kennenlernen und danach handeln.

AUSSEN:

6. Übung:

Taufe: Überlegt, wann und wo ihr diejenigen, die wollen, am besten taufen könnt. Taucht dafür die Person unter Wasser und sagt: „Hiermit taufe ich dich in Namen Jesu“. Stellt vorab sicher, dass die Person versteht was sie tut und feiert anschließend die Taufe.

Erfüllt werden vom Heiligen Geist: Wer sich unsicher ist, ob er die Erfüllung mit dem Heiligen Geist schon erlebt hat, kann Gott darum bitten („Jesus bitte erfülle mich mit deinem Geist!“). Die anderen können als Unterstützung die Hände auflegen und mitbeten. Dankt Gott für seinen Geist in euch (einmal darum bitten genügt - 1 Joh 5:14-15) und probiert ggf. das Sprachengebet aus.



7. Ziele setzen und Gebet:

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue? Was kann ich wem weitergeben?“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



3. Gebot: Von Jesus hören



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Gebet:** Gott danke sagen und füreinander beten.
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot die Geschichte des klugen und törichten Mannes** (Mat 7:24-27). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.



🧠 **Kopf:** Was lernen wir über Jesus & Menschen?

♥ **Herz:** Was löst die Geschichte in mir aus?

✋ **Hände:** Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)

Mehr:

- *Auf welche Art und Weise kann Jesus zu uns sprechen?* (2. Tim 3:16, Apg 13:12, Apg 21:10-11)
- *Wie können wir erkennen, ob Jesus wirklich gesprochen hat?* (1. Thes 5:21) Prüfungswerkzeuge sind: Es stimmt mit Gottes Wort und Gottes Wesen überein - siehe Galater 5:22-23
- *Warum ist es so wichtig, dass wir Jesus Stimme hören?* (Röm 12:2, Jakobus 1:22-25)
- Desto mehr wir üben und Jesus kennenlernen, desto einfacher fällt es uns von ihm zu hören.

4-Schritte-Bibelstudium

1. **Bibel:** Lies einen Textabschnitt und schreibe einen oder mehrere Verse auf, die dich besonders angesprochen haben.
2. **Beobachtung:** Überlege und frage Gott, was er dir durch den Text sagen möchte? Schreibe die Verse nochmal in deinen eigenen Worten auf oder fasse die Kernpunkte zusammen. Gibt es eine Ermutigungen, ein Versprechen? Gibt es Korrektur oder Dinge, die du vermeiden sollst?
3. **Anwendung:** Überlege und frage Gott, was du konkret tun sollst? Überlege und frage Gott, wem du das weitergeben kannst, was du gelernt / umgesetzt hast?
4. **Gebet:** Bringe zum Schluss die Dinge, die du gelernt hast und tun möchtest vor Gott und bitte ihn um seine Hilfe.

AUSSEN:

6. Übung:

Bibel lesen: Lest 15 min individuell mithilfe der 4-Schritte-Methode einen Abschnitt aus der Bibel (Vorschlag: Johannes 15:1-17) und schreibt eure Notizen dazu auf. Besprecht danach, wie es euch ergangen ist.

Eindrücke bekommen: Überlegt euch eine Lebenssituation (z.B. auf der Arbeit) und fragt Gott, was er darüber denkt. Seid einige Zeit still und hört hin, dann könnt ihr das Gehörte aufschreiben (und / oder malt es auf). Wie war es?



7. Ziele setzen und Gebet:

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue? Was kann ich wem weitergeben?“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



4. Gebot: Beten



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Gebet:** Gott danke sagen und füreinander beten.
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** und die **Geschichte der Witwe und dem bösen Richter** (Lukas 18:1-7). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.



🧠 **Kopf:** Was lernen wir über Jesus & Menschen?

♥ **Herz:** Was löst die Geschichte in mir aus?

✋ **Hände:** Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)

Mehr:

- *Wie sollen wir beten?* (Eph 3:12 und Mat 6:5-8)
- *Wann?* Die Bibel ermutigt uns zu jeder Zeit und egal wo mit Gott durch Gebet in Verbindung zu bleiben - z.B. ihm für alltägliche Dinge danken, ihn fragen, was er in Situationen denkt, etc.. (1 Thess 5:16-18)
- Zusätzlich kann es hilfreich sein, *extra Zeiten und Orte* zu haben, wo wir ungestört mit Gott reden können (Mat 14:23).
- Weitere Inhalte von Gebet: Danken (Eph 5:20), Fürbitte (1 Tim 2:1-2, Eph 6:18, Lukas 10:2) Loben (Apg 2:47, Phil 4:6), Sprachengebet (1 Kor 14:1-18), Beten & Fasten (Mk 2:20, 2 Kor 12:9-10)

„Vater-Unser“

1. **Daumen** = Anbetung. Wir danken Gott für wer er ist und was er in unserem Leben tut. (Lk 11:2).
2. **Zeigefinger** = Gottes Reich. Wir beten, dass Gottes Reich, sein Wille (nicht unserer), in allen Bereichen unseres Lebens und in dem unserer Freunde geschieht. (Lk 11:2).
3. **Mittelfinger** = Bitten. Wir bitten Gott, sich um unsere Bedürfnisse zu kümmern. (Lk 11:3)
4. **Ringfinger** = Vergebung. Wir entschuldigen uns für Dinge, wo wir entgegen Gottes Willen handelten, danken für seine Vergebung und hören hin, ob wir unsererseits anderen vergeben sollen. (Lk 11:4).
5. **Kleiner Finger** = Schutz. Wir bitten um Schutz, dass wir den Angriffen / Versuchungen des Feindes standhalten können. (Lk 11:4).

AUSSEN:

6. Übung:

Gebet: Überlegt für was ihr gemeinsam beten wollt und verbringt dann einige Minuten gemeinsam im Gebet. Seid dazwischen immer wieder still und achtet auf Impulse, die Jesus euch gibt.



7. Ziele setzen und Gebet:

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue? Was kann ich wem weitergeben?“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



5. Gebot: Großzügig Geben

INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Gebet:** Gott danke sagen und füreinander beten.
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** (Lk 6:38) die **Geschichte der anvertrauten Talente** (Matthäus 25:14–30). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.



Kopf: Was lernen wir über Jesus & Menschen?

Herz: Was löst die Geschichte in mir aus?

Hände: Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)

Mehr:

- *Was hat Gott uns anvertraut? Was sollen wir „einsetzen“, geben?* Unser ganzes Leben, unsere Zeit, Geld, Fähigkeiten.
- *Wie kann Geben praktisch aussehen?* Z.B. Jemanden loben / ermutigen, Menschen vergeben, Gebet für jemanden, praktisch helfen, etwas schenken, finanziell unterstützen, Zeit verbringen, etc.
- *Wie sollen wir geben?* (2 Kor 9:6-7, Mat 6:1-4)
- *Wem gaben die ersten Nachfolger von Jesus?* Apg 4:34-35 - die Gemeinde gab allen die in Not waren, 2 Kor 9:1-5 - die Gemeinden gaben anderen Gemeinden.

AUSSEN:

6. Übung:

Betet individuell über folgende Fragen und sprecht danach gemeinsam darüber:

- Wen unter euch könnt ihr diese Woche großzügig segnen? (Wie könnt ihr einander segnen?)
- Wen in eurem Umfeld könnt ihr großzügig segnen? (Christen, Nichtchristen, Bedürftige, Arme, Witwen, Waisen, Flüchtlinge, Hungernde, etc.)
- Wie könnt ihr andere Arbeiter, Gruppen, Projekte im Reich Gottes segnen?
- Wen möchte Gott noch durch euch segnen? Wie?



7. Ziele setzen und Gebet:

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue? Was kann ich wem weitergeben?“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



6. Gebot: Abendmahl feiern



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Gebet:** Gott danke sagen und füreinander beten.
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** und die **Geschichte des Abendmahls** (Lukas 22:14-23). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.
- 🧠 **Kopf:** Was lernen wir über Jesus & Menschen?
 - ♥ **Herz:** Was löst die Geschichte in mir aus?
 - ✋ **Hände:** Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)



Mehr:

- *Warum feiern wir das Abendmahl?* (1 Kor 11:25-26)? Wir erinnern uns an Jesus und was er für uns getan hat.
- *Wie feierten die Korinther das Abendmahl „unwürdig“?* (1 Kor 11:18,20-22,29) Sie waren zerstritten, warteten nicht aufeinander und hatten Jesus nicht im Fokus.
- *Wie sollen wir das Abendmahl stattdessen feiern?* (1 Kor 11:33) In herzlicher Gemeinschaft miteinander, offen für Jesus Sprechen (z.B. offen von ihm korrigiert zu werden), mit Dankbarkeit & Freude.
- das Abendmahl kann von nun an Teil eurer regelmäßigen Mahlzeiten sein (Apg 2:46).

Abendmahl praktisch

Es gibt viele Formen, gemeinsam das Abendmahl zu feiern. Hier ist eine Möglichkeit:

1. Jemand liest 1 Korinther 11:23-26 und erklärt mit einfachen Worten was Jesus für uns getan hat (sein Blut für uns vergossen, sein Körper für uns zerbrochen).
2. Danach ist die Gruppe gemeinsam still und hat Zeit sich auf Jesus auszurichten (vllt. Jesus nach Sünde im Herzen zu fragen, diese ihm bekennen).
3. Jemand beendet die Zeit mit einem Dankgebet (oder alle beten / singen ein Lied).
4. Brot und Wein (oder ein anderes Essen / Getränke) werden verteilt und alle beginnen zu essen und zu trinken.

AUSSEN:

6. **Übung:** Feiert gemeinsam das Abendmahl.

7. Ziele setzen und Gebet:

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue (z.B. jemanden zum Essen einladen, mit jemanden das Abendmahl feiern)? Was kann ich wem weitergeben?“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



7. Gebot: Gemeinde leben



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Lobpreis und Gebet**
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** (Joh 13:34) und die **Geschichte der ersten Gemeinde** (Apg 2:37-47). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.



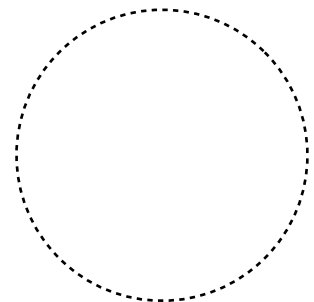
🧠 **Kopf:** Was lernen wir über Jesus & Menschen?

Mehr:

- *Wie wird Gemeinde beschrieben?* Eph 2:19, 1 Pet 2:5, 1 Kor 12:27. Sprecht über die einzelnen Bilder und was sie bedeuten?
- Es gibt *verschiedene Ebenen* von Gemeinde: alle Christen weltweit („der Leib Christi“), die Christen in einer Region (z.B. „die Gemeinde in Jerusalem“ Apg 8:1) und in der einfachsten Form, die Gemeinde, die sich zuhause trifft (Röm 16:3-5).
- Eine einfache *Definition*: „Gemeinde ist eine geistliche Familie, die miteinander Gott lieben, andere lieben und Jünger machen wollen.“
- *Was tun Gemeinden?* Lest noch einmal Apg 2:37-47.

Folgende Funktionen zeichnen Gemeinden aus:

1. 🌊 *Taufen*
2. 📖 *Jüngerschaft*¹
3. 🍷 *Abendmahl*
4. ❤️ *Gemeinschaft*²
5. 💰 *Großzügig Geben*
6. 🙏 *Gebet*
7. 🙌 *Lobpreis*
8. 🧑‍🎓 *Multiplikation*³
9. 🧑‍🏫 *Leiter*⁴



Diese Funktionen lassen sich zusammenfassen in:

Gott lieben (oben), Nächsten lieben (innen) und Jünger machen (außen).

👐 **Hände:** Zeichnet einen gestrichelten Kreis, der eure Gruppe darstellt. Besprecht, ob ihr die einzelnen Funktionen praktiziert. Falls ja, malt sie in euren Kreis. Falls nein oder erst ein wenig malt sie außerhalb oder auf die Linie. Redet darüber, wie ihr die einzelnen Funktionen (noch besser) gemeinsam leben könnt?

♥ **Herz:** Wollt ihr gemeinsam als Gemeinde unterwegs sein?

AUSSEN:

6. **Übung:** Wie würdet ihr eure Gruppe / Gemeinde einem Nichtchristen erklären?
7. **Ziele setzen und Gebet:** Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf. Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



1 = einander helfen durch die Bibel von Jesus zu hören & Gehorsam zu sein, um so Jesus immer ähnlicher zu werden,
2 = Zeit miteinander verbringen, die „Einander-Gebote“ der Bibel leben (z.B. "liebt einander", „dient einander“...),
8 = alle Aktivitäten, die damit zu tun haben von Jesus weiterzusagen und neue Gemeinden mitaufzubauen,
9 = Menschen, die der Gruppe dienen und ihnen helfen in ihrer Berufung zu leben (siehe Eph 4:12, Luk 22:26).

8. Gebot: Von Jesus weitersagen



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Lobpreis und Gebet**
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** (Mark 16:15) und die **Geschichte der Frau am Brunnen** (Joh 4:1-30 + 39-42). Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.



🧠 **Kopf:** Was lernen wir über Jesus & Menschen?

♥ **Herz:** Was löst die Geschichte in mir aus?

✋ **Hände:** Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)

Mehr:

- *Was trug Jesus seinen Jüngern auf?* (Lukas 9:1-2) Sprecht darüber, was das „Reich Gottes“ bedeutet? Was macht ein Königreich aus? Was einen Botschafter?
- *Von Jesus weiterzusagen umfasst drei Teile* (1 Thess 1:5):
 - (1) Unsere Worte: Wir erzählen von Jesus, was er getan und gelehrt hat und laden bei Interesse ein, gemeinsam Jesus-Geschichten zu lesen.
 - (2) Unsere Taten: Wir verhalten uns so, wie Jesus sich verhalten hat; auf das Wohl anderer bedacht, freundlich, mutig, authentisch, etc.
 - (3) Die Kraft des Heiligen Geistes: Wir erwarten, dass der Heilige Geist im Leben der Menschen wirkt und wenn wir beten, dass Wunder passieren.
- *Welche Ideen habt ihr, um Beziehungen aufzubauen und mit Menschen ins Gespräch über Jesus zu kommen?* (z.B. Gebet anbieten, gute Frage stellen, ein Lebensstil des Dienens, Soziale Projekte, Nachbarschaftshilfe, etc.)

AUSSEN:

6. Übung:

Namensliste: Schreibe die Gruppen auf, in denen du dich aufhältst und die Menschen darin mit denen du in Beziehung stehst (Familie, Kollegen, Nachbarn, etc.) Bete für die Personen und frage Jesus, wie du ihnen dienen kannst, z.B.: Erzähle ihnen deine Geschichte / von Jesus, lade sie ein, mit dir eine Bibel-Entdecker-Gruppe zu beginnen.

Deine Geschichte: Schreibt eure Geschichte auf und übt sie 3x in einem Rollenspiel zu erzählen. Deine Geschichte hat 3 Teile: (1) Dein Leben ohne Jesus, (2) wie du ihn kennengelernt hast, (3) Wie Jesus seitdem dein Leben verändert hat. Haltet die Geschichte kurz, unkompliziert und erzählt von konkreten Veränderungen.

Jesus Geschichte: Übt eine Geschichte von Jesus nachzuerzählen, wie z.B. die des Verlorenen Sohnes (Lukas 15:11-32) oder der schuldigen Frau (Joh 8:1-11).

7. Ziele setzen und Gebet:

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue? Was kann ich wem weitergeben?“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.



9. Gebot: Jünger machen



INNEN:

1. **Wie-gehts-dir-Zeit?**
2. **Rückblick:** Sprecht darüber, wie es euch ging, Jesus nachzufolgen (hören, gehorchen, weitergeben), seit eurem letzten Treffen.
3. **Lobpreis und Gebet**
4. **Vision:** Redet über Gottes Vision für euch (was er in und durch euch tun möchte).



OBEN:

5. **Bibel entdecken:** Lest das **Gebot** und die **Geschichte der Aussendung der Jünger (Mat 28:16-20)** Wiederholt das Gelesene in eigenen Worten oder einem kurzen Rollenspiel.



🧠 **Kopf:** Was lernen wir über Jesus & Menschen?

♥ **Herz:** Was löst die Geschichte in mir aus?

✋ **Hände:** Wie können wir das anwenden? (Gebot, Vorbild, Warnung?)

Mehr:

- *Was ist ein Jünger?* Jemand der Jesu Worte *hört, gehorcht* und an andere *weitergibt* (Mk 3:14, 2 Tim 2:2). Das Ziel eines Jüngers ist Jesus immer ähnlicher zu werden.
- *Was bedeutet Jünger machen?* Wir gehen zu Menschen (bauen Beziehung mit ihnen auf), helfen ihnen von Jesus zu hören, ihm zu gehorchen und das was sie verstanden haben, mit anderen zu teilen.
- *Tools für Jüngerschaft:*
- Eine Entdecker-Bibel-Gruppe eignet sich für Menschen, die Interesse haben Jesus besser kennenzulernen.
- Die 9 Gebote sind für neue Jesus-Nachfolger.
- Eine Minigruppe ist ein weiteres Tool: Man trifft sich wöchentlich maximal zu dritt, um:
 - unter der Woche ein gewisses Bibelpensum zu lesen (*hören*), einander Rechenschaft zu geben (*gehören*) und gemeinsam für andere zu beten (*weitergeben*).

Minigruppe

1. Wie geht es dir?
2. Wie ging es dir mit den Zielen von letzte Woche?
3. Wie ging es dir mit Bibel-Lesen? Was hast du gelernt und auf dein Leben angewandt?
4. Wie ging es dir mit...
 - Gebet / Zeit mit Jesus?
 - von Jesus weitersagen, Jünger machen?
 - Leidenschaft für Jesus?
 - deinen Nächsten lieben / dienen?
 - Leben in sexueller Reinheit?
 - Umgang mit Finanzen?
 - abhängig machenden Verhaltensweisen (z.B. Internet, TV, Einkaufen...)?
5. Was denkst du, möchte Jesus, dass du: Nächste Woche konkret tust? Wem kannst du von Jesus weitersagen / helfen?
6. Für wen wollen wir spezifisch beten?
7. Welches Bibelbuch wollen wir gemeinsam lesen und wann treffen wir uns wieder?

AUSSEN:

6. **Übung:** Übt im Rollenspiel eure Geschichte oder eine Geschichte von Jesus zu erzählen und euer Gegenüber einzuladen eine Bibel-Entdecker-Gruppe zu beginnen.



7. **Ziele setzen und Gebet:**

- Hört im Gebet, was eure praktischen nächsten Schritte sein sollen & schreibt sie auf.
- „Herr was möchtest du, dass ich konkret tue? (Mit wem soll eine Entdecker-Bibelgruppe oder eine Minigruppe beginnen? Wen kann ich ermutigen, selber eine Gruppe zu beginnen? Wer kann mich in Jüngerschaft gerade begleiten?)“
- Betet in Kleingruppen füreinander und für die Menschen, die ihr auf dem Herzen habt.

